

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Pasewalk</u>		
Straße	<u>Haußmannstr. 85</u>		
PLZ, Ort	<u>17309 Pasewalk</u>		
Telefon	<u>03973/251360</u>	Fax	<u>0 39 73/25 11 99</u>
E-Mail	<u>Vergabestelle@pasewalk.de</u>	Internet	<u>www.pasewalk.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>GNI VOB ÖA 029-24</u>
---------------	--------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der AusführungStraße der Freundschaft 9, 17309 Nieden**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**AbbruchBei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um einen Komplettabbruch der ehemaligen Gaststätte mit Saal in Nieden sowie die Herstellung der Geländeoberfläche nach Abbruch.Das Gebäude besteht aus vier Teilen:

- Gaststätte mit Teilunterkellerung (ca. 28,00 m x 13,00 m, Traufhöhe 2,60 m, Firsthöhe 4,20 m)
 - Saal (ca. 11,30 m x 13,00 m, Traufhöhe 4,00 m, Firsthöhe 5,90 m)
 - Sanitäranbau (ca. 6,90 m x 8,50 m, Traufhöhe 3,30 m, Firsthöhe 3,80 m)
 - Anbau Windfang (ca. 4,20 m x 6,00 m, Traufhöhe 2,70 m, Firsthöhe 3,00 m)
- = insgesamt ca. 2.700 m³ umbauter Raum

Die Gaststätte wurde im Jahr 1960, der Saal und die Anbauten wurden in den 1970/80er errichtet.**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 25. KW 2024
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 34. KW 2024
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E45447132>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 21.05.2024 um 11:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 20.06.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E45447132>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis: 100%

s) Eröffnungstermin am 21.05.2024 um 11:15 Uhr

Ort
[Haußmannstraße 85 in 17309 Pasewalk](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter, die ihre Angebote in Papierform einreichen, sind bei der Angebotsöffnung zugelassen.](#)

t) geforderte Sicherheiten

keine

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gem. § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
siehe Formblatt "Erklärung zur Eignung"

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
siehe Formblatt "Erklärung zur Eignung"

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
siehe Formblatt "Erklärung zur Eignung"

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Der Landrat des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde
Feldstraße 85a in 17489 Greifswald